

© Pez Hejduk

Die Engerthstraße erstreckt sich parallel zur Donau und zum Handelskai, vom Friedrich-Engelsplatz (20. Bezirk) bis zum Ernst Happel-Stadion (2. Bezirk). Die beidseitig von hohen Bäumen gesäumte Verbindungsstraße, an deren Rändern sich Zinshäuser, Gemeindebauten und Wohnhausanlagen unterschiedlicher Zeiten und Qualitäten reihen, zählt nicht unbedingt zu dem, was man als Flaniermeile bezeichnen würde. Die von Soyka/Silber/Soyka errichtete Wohnhausanlage in der Engerthstraße 143-147 (Stahlbetonbau mit Wärmedämmverbundsystem) umfasst insgesamt 214 Wohnungen (B-, C- und D-Typen), wobei versucht wurde, die geforderte Dichte mit einer möglichst lockeren Bebauungsstruktur zu bewältigen. Der Blockrandbebauung an der Engerthstraße stehen gartenseitig drei zueinander verdrehte Punkthäuser (9 Geschosse und 1 Staffelgeschoss) gegenüber, der Freiraum (Grünraumplanung Auböck & Karasz) und das Wegenetz strahlen als Kontrapunkt zu den kompakten Baukörpern etwas angenehm Informelles aus. Die der Gartenseite zugewandte Front des Straßentrakts trägt entlang der Laubengänge eine hinterlüftete Fassade mit bunter Eternit-Verkleidung, auf diese Weise kommt auch in der grauen Jahreszeit etwas Farbe ins Spiel. (Text: Gabriele Kaiser)

## WHA Engerthstraße

Engerthstraße 143-147  
1020 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR

**Architekten Soyka/Silber/Soyka**

BAUHERRSCHAFT

**Neuland Wohnungsgesellschaft**

TRAGWERKSPLANUNG

**Köhler + Popovic**

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT

**Projektbau**

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR

**Auböck+Kárász**

FERTIGSTELLUNG

**2008**

SAMMLUNG

**Architekturzentrum Wien**

PUBLIKATIONSdatum

**25. Januar 2009**

© Pez Hejduk



© Pez Hejduk



© Pez Hejduk

**WHA Engerthstraße**

## DATENBLATT

Architektur: Architekten Soyka/Silber/Soyka (Georg Soyka, Wolfgang Silber)

Bauherrschaft: Neuland Wohnungsgesellschaft

Tragwerksplanung: Köhler + Popovic

Landschaftsarchitektur: Auböck+Kárász (Maria Auböck, János Kárász)

örtliche Bauaufsicht: Projektbau

Bauphysik: Hans J Dworak

Fotografie: Pez Hejduk

Funktion: Wohnbauten

Planung: 2004 - 2008

Ausführung: 2006 - 2008

Grundstücksfläche: 7.170 m<sup>2</sup>

Nutzfläche: 17.930 m<sup>2</sup>

Bebaute Fläche: 2.930 m<sup>2</sup>

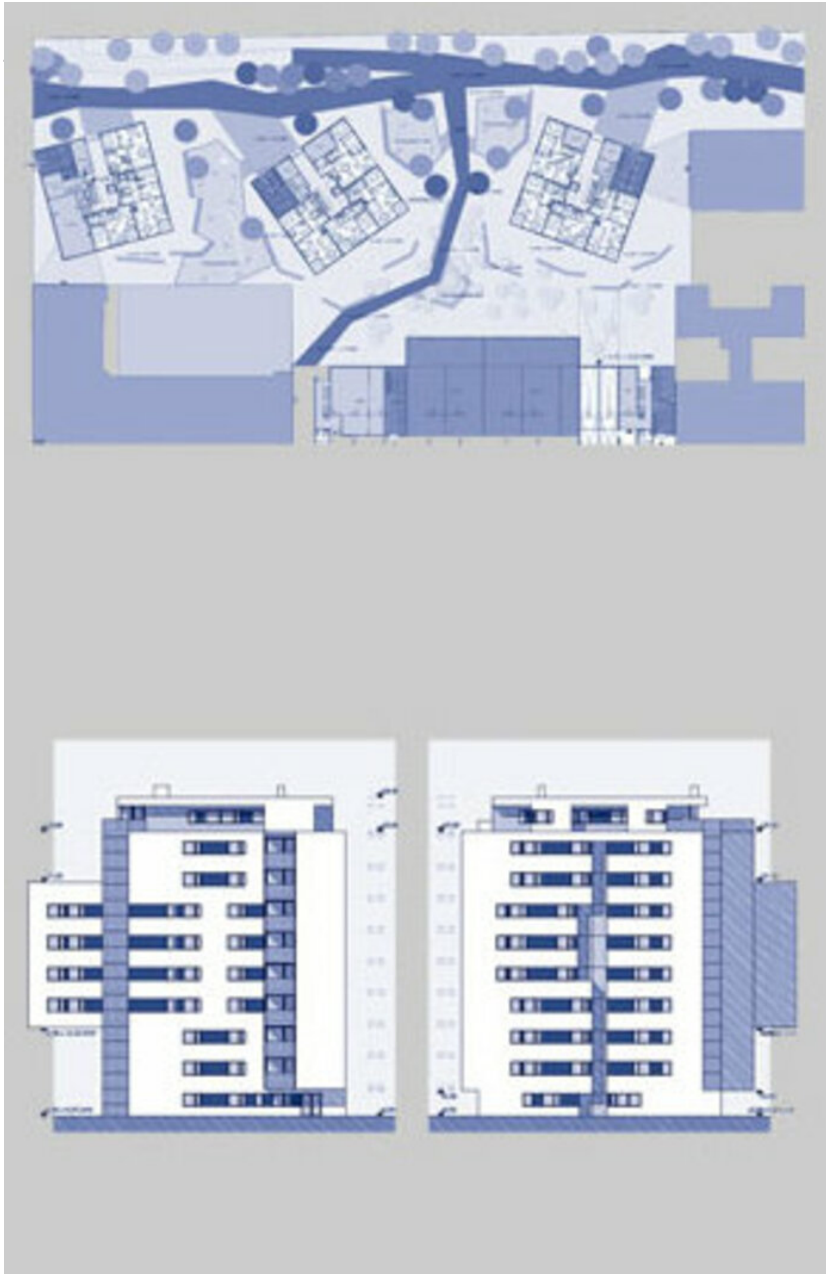


© Pez Hejduk



© Pez Hejduk

WHA Engerthstraße



Projektplan